

NACHRICHTEN AUS BREMEN UND UMZU in Leichter Sprache

Rückblick 8. bis 14. Juni 2021

In dieser Ausgabe:

- Draußen keine Masken mehr tragen
- Wohnungen für alle?
- Platanen in der Neustadt
- Einbruch im Schnoor
- FUMS UNITED: Neuer Fußball-Verein
- Termin für Jahrmarkt Sommerwiese

Draußen fast keine Masken mehr tragen



Wir alle tragen seit Monaten Masken wegen Corona. Man musste die Masken auch an einigen Orten draußen tragen. Nun gibt es weniger Corona-Fälle in Bremen. Darum gibt es weniger Corona-Regeln. **Draußen** muss man nur noch an Haltestellen und auf Parkplätzen von Läden eine Maske tragen. **Drinnen** muss man in Gebäuden, Bussen und Bahnen weiter eine Maske tragen.

Platanen in der Neustadt müssen wohl doch weg



In der Neustadt am Weser-Ufer stehen viele große Bäume. Das sind Platanen. Die Bremer Umwelt-Behörde sagt: **Wir müssen den Deich am Weser-Ufer besser machen. Das ist wichtig, wenn es mal Hochwasser gibt. Für den neuen Deich müssen die Platanen weg.**

Eine Gruppe von Bürgern will das verhindern.

Die Gruppe heißt: Platanen am Deich.

Die Gruppe hat Fachleute gefragt: Müssen die Platanen wirklich weg?

Die Fachleute sagen: **Nein, man kann den Deich auch mit Platanen besser machen.**

Aber die Umweltbehörde sagt:

Die Fachleute haben **keine** gute Arbeit gemacht.

Sie haben mit falschen Zahlen gerechnet.

Nun geht der Streit zwischen den Bürgern und der Behörde weiter.

FUMS UNITED: Bremens neuer Fußball-Verein

FUMS UNITED ist ein neuer Fußball-Verein in Bremen.

FUMS ist kurz für **F**ußball **m**acht **S**paß.

Die Idee für FUMS UNITED kommt von den Machern von der Internet-Seite www.fumsmagazin.de.

Dort gibt es Neues oder Lustiges zum Thema Fußball.

FUMS UNITED spielt im Stadion am Panzerberg.

Das Stadion ist in Walle.

In dem Stadion spielt sonst der Bremer SV.

FUMS UNITED will anders sein als andere Vereine.

Zum Beispiel:

- Der Verein will sich für viele gute Projekte einsetzen.
- Das Frauen-Team und das Männer-Team sollen gleich bekannt sein.
- Einmal in der Woche spielen Menschen mit und ohne Behinderung zusammen. Dafür arbeitet FUMS UNITED mit der Lebenshilfe Bremen zusammen. Später soll es auch Freundschafts-Spiele geben.



Ein echter Fußball-Profi gehört auch zu den Gründern von FUMS UNITED: Oliver Hüsing.

Oliver Hüsing spielt in der Zweiten Bundesliga beim 1. FC Heidenheim.

Er kommt aus der Nähe von Bremen und hat 3 Bundesliga-Spiele für Werder gemacht.

Mehr Infos gibt es auf www.fumsunited.de



Wohnungen für alle?

Eigentlich soll es so sein:

Jeder soll eine passende Wohnung finden können.

Wichtig ist doch nur,

- dass man die Miete bezahlen kann.
- dass man sich an die Haus-Regeln hält.

Dann ist es doch egal

- wenn man **nicht** in Deutschland geboren ist.
- wenn man eine dunkle Hautfarbe hat.
- wenn man ein Kopftuch trägt.

Aber leider ist das für einige Vermieter **nicht** egal.

Auch für die große Wohnungs-Firma Brebau ist es **nicht** egal.

Ein paar Mitarbeiter haben wohl unfaire Listen geschrieben.

Zum Beispiel hatten darum Frauen mit Kopftuch Nachteile bei der Wohnungs-Suche.

Sie mussten sich auf viel mehr Wohnungen bewerben als Frauen ohne Kopftuch.

Man sagt dazu auch: Die Frauen wurden benachteiligt oder diskriminiert.



Was kann man dagegen tun?

Vielleicht sagen Sie nun:

Ja, das war bei mir auch so.

Ich hatte genug Geld für die Miete. Ich bin nett und ruhig.

Aber viele Vermieter wollten mich **nicht** als Mieter.

Ich glaube, das liegt an meinem Aussehen.

Oder an meiner Behinderung.

Oder an meinem Namen. Der klingt halt **nicht** deutsch.



Dann können Sie sich **Beratung** holen. Hier ist eine Liste mit Beratungs-Stellen:

<https://www.soziales.bremen.de/antidiskriminierung-25122>

Die Infos sind in Deutsch und in vielen anderen Sprachen.

Wichtig ist: Sie brauchen **Beweise** für die Diskriminierung.

Nehmen Sie einen Freund mit zur Wohnungs-Besichtigung.

Schreiben Sie auf, was der Vermieter gesagt hat.

Dann kann die Beratungs-Stelle besser helfen.

NACHRICHTEN AUS BREMEN UND UMZU in Leichter Sprache

Rückblick 8. bis 14. Juni 2021

Einbruch im kleinsten Haus im Schnoor



Das kleinste Haus im Schnoor hat nur eine Etage.
Die Fläche auf dem Boden ist nur 7 Quadrat-Meter groß.
Das ist etwas größer als ein Handball-Tor.
Das Haus gehört Fynn Kliemann.
Fynn Kliemann ist ein beliebter YouTuber.
YouTuber drehen viele Videos fürs Internet.
Fynn dreht zum Beispiel lustige Videos übers Heimwerken.

Nun gab es einen Einbruch im kleinsten Haus.
Die Polizei sagt aber **nicht**, ob etwas geklaut wurde.
Zum Glück wohnt im Moment **keiner** im kleinsten Haus.
Fynn Kliemann will aus dem Haus eine Ferien-Wohnung machen.

Termin für Jahrmarkt Sommerwiese gefunden



Dieses Jahr war **keine** Osterwiese in Bremen.
Viele Menschen haben den Jahrmarkt vermisst.
Und die Mitarbeiter vom Jahrmarkt haben **kein** Geld verdient.
Darum soll es die Sommerwiese geben.
Das wird ein Jahrmarkt auf der Bürgerweide.
Es gibt nun einen Termin für die Sommerwiese:
Die Sommerwiese soll vom 23. Juli bis zum 8. August sein.
Aber es ist noch **nicht** sicher.
Die Politiker entscheiden das diese Woche.

Wer hat die Zeitung gemacht?

Texte in Leichter Sprache:

Büro für Leichte Sprache der Lebenshilfe Bremen e.V.
www.leichte-sprache.de | Kontakt: lesen@lebenshilfe-bremen.de

Quelle Nachrichten:

Mit freundlicher Genehmigung von Radio Bremen

Bildnachweise:

Alle Zeichnungen: © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013-2021 | Alle Fotos: © Radio Bremen | außer Fotos Seite 2: FUMS / Dennis Green

 **Lebenshilfe**
Bremen | Leichte Sprache

 **radiobremen**¹